



**ADFC Rheinland-Pfalz e.V.**

**Protokoll der Landesversammlung**

**Vom 30.11.2019**

**WBZ Ingelheim Raum 107**

## **Tagesordnung**

TOP 1 Begrüßung und Einführung

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 3 Beschluss der Sitzungsleitung

TOP 4 Beschluss der Tagesordnung

TOP 5 Annahme des Protokolls der letzten Versammlung

TOP 6 Vortrag: „Radverkehrsnetzplanung in Rheinland-Pfalz“ Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz

Ludger Schulz und Alexandra Zäuner, Fachgruppe Projektplanung und Radwege in Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Mobilität Worms  
Fragen und Diskussion

TOP 7 Berichte: Entwicklungen im Gesamtverband

Bericht des Landesvorstandes: Aktivitäten in 2018

TOP 8 Genehmigung der Satzung des ADFC Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. aktueller Stand

Genehmigung der Geschäftsordnung der Landesversammlung vom 05.09.2019

Kenntnisnahme der Geschäftsordnung für den Landesvorstand vom Mai 2019 mit der Anlage zur Geschäftsordnung für den Landesverband Aufteilung der Geschäftsbereiche

Mittagspause

TOP 9 Beratung von Anträgen

Antrag des Landesvorstandes zur Aufteilung der Beiträge der Fördermitglieder

TOP 10 Bericht der Kassenprüfer – Entlastung des Vorstands

TOP 11 Jahreshaushalt 2019, voraussichtliches Jahresergebnis  
Planung und Verabschiedung Haushalt 2020

TOP 12 Wahl der Delegierten zur Bundeshauptversammlung

Wahl der Kassenprüfer

TOP 13 Verschiedenes

16:00 Geplantes Ende

Beginn 10:00Uhr

Ende 16Uhr

### **TOP 1 Begrüßung und Einführung**

Andreas Geers begrüßt die Teilnehmer und Gäste der Versammlung, insbesondere den Oberbürgermeister der Stadt Ingelheim Ralf Claus, sowie Frau Alexandra Zäuner und Herrn Ludger Schulz vom Landesbetrieb Mobilität (LBM)

### **TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Einladung zur Landesversammlung ist ordnungsgemäß erfolgt. Es sind 37 stimmberechtigte Personen anwesend.

### **TOP 3 Beschluss der Sitzungsleitung**

Andreas Geers schlägt Günter Niederhöfer als Sitzungsleiter vor. Dieser wird mit 36 Stimmen und einer Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an und übernimmt die Leitung der Sitzung.

### **TOP 4 Beschluss der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird mit 37 Stimmen einstimmig angenommen.

### **TOP 5 Annahme des Protokolls der letzten Versammlung**

Das Protokoll der letzten Sitzung liegt vor. Nach einer kurzen inhaltlichen Rückfrage, die geklärt werden kann, wird das Protokoll mit 36 Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

### **TOP 6 Vortrag: Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz Ludger Schulz, Fachgruppe Projektplanung und Radwege in Rheinland-Pfalz Fragen und Diskussion**

Frau Alexandra Zäuner und Herr Ludger Schulz vom LBM berichten über ihre Arbeit für den Radverkehr. Das Hauptaugenmerk des Vortrags liegt dabei in der Fahrradwegweisung sowie der Anlage des Pendlerradwegs zwischen Bingen und Mainz.

Die angeregte Diskussion zeigt das große Interesse am Thema auch generell und Herr Ludger Schulz erklärt sich bereit den ADFC Interessierten für einen Folgetermin zur Verfügung zu stehen.

Mit dem Dank aller Anwesenden verabschiedet Andreas Geers Ludger Schulz und Alexandra Zäuner. In der Versammlung bleiben Mitglieder mit 36 gültigen Stimmen.

### **TOP 7 Berichte: Entwicklungen im Gesamtverband Bericht des Landesvorstandes: Aktivitäten in 2018**

Andreas berichtet über das vergangene Jahr (siehe Präsentation) im Landesverband sowie von der Bundeshauptversammlung.

Dort war Verkehrsminister Scheuer beim Symposium zum 40-jährigen Jubiläum anwesend und brachte gute Nachrichten zu den Investitionen in die Fahrradinfrastruktur in den nächsten Jahren (900 Mill. € zwischen 2020 und 2023). Es gibt einen neuen Vorsitz des Bundeshauptversammlung (Hermino Katzenstein). Weiterhin wurden 6 zusätzliche Mitglieder

zum Bund-Länder-Rat gewählt. In diesem Gremium wird jedes Bundesland durch einen Delegierten vertreten.

Die Aktion „Mehr Platz fürs Rad“ wird 2020 fortgesetzt. Bislang haben sich 75% der ADFC Gliederungen daran beteiligt.

Der Landesverband Rheinland-Pfalz wird nach wie vor im Rahmen der „Förderung kleiner Landesverbände“ unterstützt. Außerdem ist er Gesellschafter der Bett und Bike GmbH.

Der Kreisverband Bad Dürkheim ist seit kurzem offiziell aufgelöst.

### **TOP 8 Genehmigung der Satzung des ADFC Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. vom 25.11.2019**

**Genehmigung der Geschäftsordnung der Landesversammlung vom 05.09.2019**

**Kenntnisnahme der Geschäftsordnung für den Landesvorstand vom Mai 2019**

**mit der Anlage zur Geschäftsordnung für den Landesverband Aufteilung der Geschäftsbereiche**

Die neue Satzung des Bundesverbandes wurde 2018 auf der Bundeshauptversammlung in Darmstadt vorgestellt und angenommen. In der Folge müssen alle Landes- und Kreisverbandssatzungen angepasst werden. Die Landessatzung RLP wurde entsprechend angepasst und wird heute vorgestellt. Dabei hat sich der Landesvorstand an einer Mustersatzung orientiert und mit der Hilfe von zwei Juristen die neue Satzung für den ADFC Rheinland-Pfalz e.V. verfasst.

Die wichtigsten Änderungen:

Einfügen eines Inhaltsverzeichnisses

Anerkennung der Bundessatzung

Trennung nach Zweck und Aufgaben des Vereins

Anpassung an den Text der Bundessatzung

Wahl zweier Rechnungsprüfer und Stellvertreter für zwei Jahre statt einem

Wahl der Delegierten für die Bundeshauptversammlung erfolgt für zwei Jahre statt einem

Die neue Satzung wird mit 36 gültigen Stimmen einstimmig angenommen. Es gibt keine Gegenstimmen oder Enthaltungen.

Die Geschäftsordnung der Landesversammlung und des Landesvorstandes wurden angepasst. Dabei ging es in erster Linie um begriffliche Anpassungen, z. B. wurde aus der Landesdelegiertenversammlung die Landesversammlung und einige redaktionelle Anpassungen waren notwendig geworden.

Die Kreisverbände sind angehalten ihre Satzungen ebenfalls anzupassen. Dabei wird der Landesverband Unterstützung leisten. Der Vereinszweck und die Satzung muss dem Bundesverband entsprechen. Wir wollen „ein ADFC“ sein.

### **TOP 9 Antrag des Landesvorstands zur Aufteilung der Beiträge der Fördermitglieder**

Erhardt Vortanz schlägt einen Änderungsantrag vor, so dass ein größerer Teil der Beiträge beim Landesverband verbleibt. Andree Schote argumentiert, dass es sich bei der vorgeschlagenen Verteilung um eine Empfehlung des Bundesverbandes handelt, der gefolgt werden sollte.

Der vorgelegte Antrag wird mit 36 Stimmen einstimmig unverändert angenommen.  
Die Neue Verteilung der Fördermitgliedsbeiträge ist damit ab 2020 gültig.

Einige Mitglieder verlassen nach der Mittagspause die Sitzung. Es verbleiben Mitglieder mit 30 gültigen Stimmen.

### **TOP 10 Finanzen**

#### **Bericht der Kassenprüfer – Entlastung des Vorstands**

Beide Kassenprüfer (Wolfgang Stallmann und Karsten Haubold) können heute nicht persönlich anwesend sein, deshalb verliest Andree Schote den Bericht der Kassenprüfer. Die Unterlagen sind vollständig und die Mittel wurden satzungsgemäß verwendet. Es wird empfohlen den Vorstand zu entlasten.

Mit 30 Stimmen wird der Vorstand einstimmig entlastet.

### **TOP 11 Haushalt 2019, voraussichtliches Jahresergebnis Planung und Verabschiedung Haushalt 2020**

Andree Schote erläutert den Haushalt und klärt Fragen dazu.  
Der Haushalt wird einstimmig mit allen 30 Stimmen angenommen.

### **TOP 12 Wahl der Delegierten zur Bundeshauptversammlung Wahl der Kassenprüfer**

Karsten Haubold kandidiert in Abwesenheit weiter als Kassenprüfer. Seine Bereitschaft liegt als E-Mail vor. Robert Hanel und Erich Dalheimer kandidieren ebenfalls für die nächsten zwei Jahre.

Es wird zusammen für die Gruppe der Bewerber abgestimmt. Die drei Kandidaten werden einstimmig gewählt. Somit gibt es satzungsgemäß zwei Kassenprüfer und einen Stellvertreter.

Alle drei nehmen die Wahl an.

Für die Bundeshauptversammlung müssen 4 Delegierte gewählt werden. Der Landesvorsitzende und der Landesvorstand sind laut Beschluss einer früheren Landesversammlung automatisch delegiert. Zudem sind noch zwei Ersatzdelegierte zu wählen.

Erhardt Vortanz und Robert Hanel stellen sich als Ersatzdelegierte zur Wahl.

Mit 30 Stimmen werden sie einstimmig gewählt.  
Beide nehmen die Wahl an.

### **TOP 13 Verschiedenes**

#### **Antrag 3 Anwendung der Merksätze 2008 zum Ausbau von Radwegen im Zuge von Bundesstraßen in RLP**

Der Antrag ist zwei Tage vor der Sitzung eingegangen, so dass satzungsgemäß die Versammlung entscheidet ob der Antrag beraten werden soll.

Mit 2 Gegenstimmen, einer Enthaltung und 27 Stimmen für die Annahme des Antrags in die Jahresversammlung wird er behandelt.

Michael Schindler erläutert seinen Antrag. Er erklärt, dass in Fällen der Sperrung einer Bundesstraße für Radfahrer eine Verlegung auf Wirtschaftswege erfolgte und damit kein gleichwertiger Weg mehr für Radfahrer besteht oder die Verkehrssicherungspflicht nicht klar geregelt wurde. Er möchte mit seinem Antrag Gegensätze und Widersprüche sichtbar machen.

Es wird über mögliche Folgen bei Annahme des Antrages kontrovers diskutiert. Dabei steht fest, dass der Landesverband in seiner jetzigen Zusammensetzung keine Kapazitäten oder das notwendige Expertenwissen für die Bearbeitung eines solchen Antrages hat. Ludger Schulz vom LBM hat nach seiner Präsentation die Bereitschaft zu einer gesonderten Veranstaltung zum Beispiel „Radwege an Bundesstraßen“ und andere Themen erklärt. Deshalb zieht Michael Schindler seinen Antrag zur Abstimmung zurück. Die Versammlung ist sich einig, dass der ADFC Forderungen für den Radverkehr stellen muss. Dies wird auch deutlich in dem Motto der Kampagne „Mehr Platz fürs Rad“, das auch ergänzt werden kann mit dem Motto „Mehr Rechte für Radfahrer“, so wie es Johannes Meichßner vom Kreisverband Germersheim formuliert.

Erhardt Vortanz berichtet über den Radtourismus in Rheinland-Pfalz. Seine Präsentation ist unter folgendem Link zu finden: [http://www.vortanz.de/download/2019/2019-11-30\\_Tou18-19.de](http://www.vortanz.de/download/2019/2019-11-30_Tou18-19.de)

Andreas Geers zeigt kurz das Tourenportal des Bundesverbandes. <https://touren-terme.adfc.de/>

Dort kann sich jeder eingetragene Touren und Veranstaltungen nach Orten oder Regionen gefiltert anzeigen lassen.

Das Portal ermöglicht auch Anmeldungen über das Portal oder das Speichern von Terminen per Klick in den eigenen digitalen Kalender.

Das Eintragen kann jeder Tourenleiter selbst machen. Ein Chefredakteur oder die Administratorin überprüfen den Eintrag anschließend und geben ihn frei.

Christina Wassenberg verwaltet das Portal für Rheinland-Pfalz. Wer Interesse am Mitmachen und Eintragen hat, kann sich bei Christina Wassenberg melden.

Johannes Meichßner weist daraufhin, dass 2020 eine Straßenverkehrszählung stattfinden wird. Wenn besonderes Interesse an bestimmten Straßen besteht, um mit realen Zahlen statt Schätzungen arbeiten zu können, sollte man sich möglichst bald beim LBM dafür melden. Die Zählstelle muss noch 2020 beantragt werden.

16:00 Versammlungsende

*Protokoll: Christina Wassenberg*

*Sitzungsleitung: Günter Niederhöfer*

*1.Landesvorsitzender: Andreas Geers*